

Germany-Dresden: Building construction work

OJ S 197/2020 09/10/2020

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH

Postal address: Friedrich-List-Platz 2

Town: Dresden

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Postal code: 01069

Country: Germany

Contact person: Baueinkauf

E-mail: annett_ugray@drewag-netz.de

Telephone: +49 35120585-4078

Fax: +49 35120585-764078

Internet address(es):

Main address: <http://www.drewag.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.drewag.de/ava

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.drewag.de/ava

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Energieversorger

I.5. Main activity

Other activity: Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas und Wärme, Strom, Wasser

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

KWM 6-14, Lichtwerk; VE 352 – Brandschutz- und Metalltüren

II.1.2. Main CPV code

45210000 Building construction work

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Das zu sanierende Gebäude KWM 6-14 befindet sich auf dem Gelände des ehemaligen Kraftwerk Mitte, in 01067 Dresden. Das Gebäude stammt aus dem Jahr 1895 und wurde für den Betrieb von elektrischen Schaltanlagen errichtet. Seit 1996 ist das Gebäude ungenutzt. Das Gebäude besitzt ein Kellergeschoss, Erdgeschoss und 6 Obergeschosse (3.- 6. OG im Abspannturm). Das oberste Geschoss befindet sich ca. 23 m über Gelände. Das Gebäude ist überwiegend aus massivem Vollziegelmauerwerk hergestellt, die Decken wurden aus Stahlbeton gefertigt.

Das Gelände liegt zwischen der Könneritzstraße, der Schweriner Straße, dem Wettiner Platz, der Alfred-Althus Straße und der Ehrlichstraße.

Die Arbeiten erfolgen parallel zu Leistungen anderer Baugewerke auf dem Gelände.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45212352 Industrial monument construction work, 45262690 Refurbishment of run-down buildings, 45262670 Metalworking, 45421100 Installation of doors and windows and related components

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Kraftwerk Mitte 6-14 01067 Dresden

II.2.4. Description of the procurement

- ca. 23 St. Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung;
- ca. 13 St. Rohrrahmentüren mit Verglasung;
- ca. 5 St. Rohrrahmentüren mit Verglasung und Brandschutzanforderung;
- Fluchttürterminal, Elektrische Türantriebe, Feststellanlagen, EMA;
- RC2 Einbruchschutz.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2021 End: 17/03/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

a) Vorlage Eintragung Handelsregister oder Handwerkerrolle (*).

(*) kann entfallen sofern 1) ein Nachweis der Eintragung in das PQ-Verzeichnis vorliegt und 2) die dort gültige Eintragung dem geforderten Kriterium gerecht wird.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

a) Umsatz des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (*),

b) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und § 124 GWB (*),

c) Eigenerklärung zur finanziellen Situation (*),

d) Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (*),

e) Nachweis einer Haftpflichtversicherung (*).

(*) kann entfallen sofern 1.) ein Nachweis der Eintragung in das PQ-Verzeichnis vorliegt und 2.) die dort gültigen Eintragungen den geforderten Kriterien gerecht werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bieter muss über eine mindestens 3-jährige Geschäftstätigkeit verfügen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Angaben über die Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (*),

b) Zahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem techn. Leitungspersonal (*),

c) das für die Leitung und Aufsicht der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende Personal und dessen Qualifizierung,

d) Angabe, welche Teile des Auftrags an Nachunternehmer vergeben werden soll. Für die Nachunternehmer sind auf gesondertes Verlangen ebenfalls alle geforderten Unterlagen gemäß III.1 einzureichen.

(*) kann entfallen sofern 1.) ein Nachweis der Eintragung in das PQ-Verzeichnis vorliegt und 2.) die dort gültigen Eintragungen den geforderten Kriterien gerecht werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Rechtsform einer Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/11/2020 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 04/01/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 05/11/2020 Local time: 11:00

Place:

DREWAG NETZ GmbH, Baueinkauf, Rosenstraße 32, 01065 Dresden, Raum 156

Information about authorised persons and opening procedure: Beauftragte des Auftraggebers.

Nach § 14 EU (6) VOB/A wird den Bietern nach dem Öffnungstermin die Aufstellung der Angebote unverzüglich elektronisch zur Verfügung gestellt.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Die Abgabe der Angebote ist nur in elektronischer Form via www.DREWAG.de/AVA (--> zu den Ausschreibungen) zulässig (Vergabe-Nr.: 601.34/DL/20). Wenn sich die interessierten Unternehmen ohne Registrierung die erforderlichen Unterlagen kostenfrei herunterladen, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über eventuelle Änderungen zur Vergabe. In diesem Fall wird gebeten, regelmäßig eigenständig auf www.drewag.de/AVA nach neuen Informationen zu schauen. Bei erfolgter kostenfreier Registrierung entfällt Vorgenanntes.

2) Für die Ausarbeitung des Angebotes erfolgt keine Kostenerstattung.

3) bei Bietergemeinschaften (BG): Abgabe Erklärung, dass Mitglieder der BG (ARGE) gesamtschuldnerisch haften, auch über Auflösung der ARGE hinaus. BG muss einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Für die Erklärung kann das vorgegebene Formblatt verwendet werden, das als Anlage den Ausschreibungsunterlagen beiliegt. Die Vorlage d. Nachweises hat mit Abgabe des Angebotes zu erfolgen. Der AG behält sich vor, ergänzende Unterlagen abzufordern, welche Zulässigkeit der Kooperation in Form einer BG (§ 1 GWB)

belegen. Sollte sich im Laufe des Verfahrens eine bestehende BG in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbieter das Verfahren in einer BG fortsetzen wollen, ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des AG zulässig. Diese wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder Veränderung Auswirkungen auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat. Mitglieder von Bietergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben, mit Ausnahme der Angaben zur Projektleitung. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (geforderter Mindeststandard).

4) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung sind auch Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens zu verstehen. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bietergemeinschaft zur Folge.

5) Die Nichteinhaltung der in der Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen geforderten Mindeststandards („Eigenerklärung“) führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes.

6) Bieter haben die Vergabeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit der Unterlagen sowie auf Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bieter den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bieter mit diesen Einwendungen präkludiert.

7) Bieter haben Verstöße gegen Vergabevorschriften zu rügen. Es gelten die Bestimmungen in § 160 Abs. 3 GWB. Soweit ihrer Rüge nicht abgeholfen wird, sind sie insbesondere verpflichtet, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen. Ansonsten ist der Antrag gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig.

8) Die Vergabestelle behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten.

9) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung: Als Nachweis der Eignung ist auch die Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) zulässig. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen (Eigenerklärung zur Eignung, liegt den Vergabeunterlagen bei).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: Braustr. 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

Internet address: www.lds.sachsen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: Braustr. 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

Internet address: www.lds.sachsen.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/10/2020